



Die Scania Driver Services starten nach der Corona bedingten Pause wieder durch.

09.07.2020 10:00 CEST

Scania Driver Services starten wieder

Die Corona bedingte Pause der Scania Driver Services ist beendet. Das Scania Fahrtraining und alle weiteren Trainings- und Weiterbildungsmodule der Scania Driver Services sind wieder bundesweit in Deutschland und Österreich verfügbar. Erforderliche Schutz- und Hygienemaßnahmen werden dabei selbstverständlich umgesetzt.

„Überlassen Sie die Wirtschaftlichkeit Ihres Fahrzeuges nicht dem Zufall und sparen Sie Kraftstoffkosten. Denn maximale Kraftstoffersparnis steht für weniger Kosten beim Tanken“, so Holger Maier, Leiter Driver Services, Scania Deutschland Österreich. „Die Entwicklungen und Unterstützungen für den Fahrer in Form von Assistenzsystemen und Fahrprogrammen im Fahrzeug

erfordern stets ein Umdenken von bereits eingesetzten Fahrtechniken beim Fahrpersonal. Wir können die Performance von Fahrer und Fahrzeug durch Trainingsmaßnahmen deutlich steigern, genauso wie Sie es für Ihre Fahrzeuge im Einsatz benötigen. Eine Investition die sich lohnt“, resümiert Maier.

Mehr als Sie kennen! Die Scania Fahrzeugleistung effizient nutzen.

Allein die Ergebnisse eines Trainingstages können sich sehen lassen, wie Kraftstoff- und Emissionseinsparungen bis zu 10 Prozent bei gleichbleibender Fahrgeschwindigkeit. Des Weiteren führen der Einsatz von defensivem und vorausschauenden Fahrtechniken zu einer erhöhten Wirtschaftlichkeit, weniger Verschleiß und zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr bei gleichzeitiger Minimierung von Ausfallzeiten. „Dieses Potenzial bei Fahrer und Fahrzeug kann mit einem Scania Fahrtraining erschlossen und anschließend im täglichen Fahrzeugeinsatz angewendet werden.“

„[Ein Fahrtraining und weitere Trainings-Weiterbildungsangebote](#) erhalten Sie von den Scania Driver Services an einem Scania Trainingsstützpunkt in Ihrer Nähe oder auf Wunsch direkt bei Ihnen im Unternehmen“, erklärt Maier.

Doppelt Geld sparen

Außerdem lässt sich oft doppelt Geld sparen, denn das deutsche Bundesamt für Güterverkehr, BAG, vergibt Fördermittel für verschiedene Fortbildungen. „Förderfähig sind auch die Scania Fahrtrainings nach BKRFQG und Scania Fahrtrainings bei Fahrzeugen mit alternativen Antrieben, wie CNG und LNG. Oft sind es die vielen kleinen Verbesserungen, die zusammen eine große Wirkung ausmachen“, so Maier.

Hier finden Sie eine [Übersicht der Scania Weiterbildungsangebote](#).

Erfahren Sie mehr über die [BAG Förderprogramme](#).

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen.

Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2024 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,8 Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.614 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 12,84 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.277 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 17,25 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55